

# AMS-2c PROFESSIONELLES ABHÖRSYSTEM

Das **Audio-Monitorssystem AMS-2c** ist ein professionelles Monitorsystem für höchste Anforderungen an Tonqualität, Präzision und Bedienungskomfort. Es dient zum Abhören, Verteilen, Überspielen und Überwachen der gesamten Stereo-Signalquellen im Tonstudio/Schnittplatz (Videostudio) und des Mischpult-Mix-Ausgangs. Es ist das ideale Bindeglied um analoge und digitale Audiogeräte und die zugehörige Peripherie miteinander zu verschalten.

Die Audio-Signalverarbeitung des AMS-2c ist einzigartig. Pegel-Frequenzgang (20 Hz..20 kHz +/-0,01 dB), Phasen-Frequenzgang (20 Hz..20 kHz +/- 3°) sowie extrem niedrige THD-Verzerrungen (typ. < 0,0002%) unterstützen das neutrale beurteilen der Signalquellen. Das Gerät hat einen linearen Übertragungsbereich bis über 200 kHz hinaus und ist daher auch für die analogen Ausgänge zukünftiger, höher getakteter Signalquellen mit 24-32 Bit Auflösung optimal ausgelegt.

Durch Einsatz des Monitorsystems als Mastering-Controller an digitalen Schnittplätzen muß auf komfortables Abhören nicht länger verzichtet werden. Das AMS-2c kann auch als Ersatz/Erweiterung vorhandener Mischpult-Abhörrouter genutzt werden. Diverse Audioleitungen brauchen dann nicht mehr bis zum Mischpult verlegt werden, sondern können im Hauptgerät (2HE im 19"-Schrank) enden. Steuertasten für externe Funktionen wie z.B. Rotlicht, Türöffner, Meter Reset usw. sind bereits im Remote integriert.



Das AMS-2c wird vollständig digital gesteuert. Eingangsanwahl, Balanceregulierung und Lautstärkeregelung arbeiten kontaktlos. Dadurch wird eine hohe Genauigkeit und Zuverlässigkeit erreicht (typ. Pegeldifferenzen im Arbeitsbereich inkl. Lautstärkeregelung betragen zwischen links und rechts über das gesamte Monitorsystem 0,05 dB oder weniger). Durch den Verzicht auf VCAs und Ersatz durch DACs konnte die Signalqualität erheblich gesteigert werden. Die Reproduzierbarkeit einmal eingestellter Monitor-Pegel wird durch rastende Steuerpotis gewährleistet. 124 dB Gesamtdynamik wurden durch diese Technik erreicht.

Die **Fernbedienung** ist als Einbau- oder Tischversion lieferbar. Das Gerät kann auf Wunsch von zwei verschiedenen Arbeitsplätzen alternativ gesteuert werden. Dadurch können zwei *nicht* gleichzeitig benutzte Regieräume auf ein AMS-2c und die gleichen Signalquellen zugreifen. Die Monitorausgänge (3 Lautsprechergruppen) werden dann den entsprechenden Regieräumen zugeordnet.

Das AMS-2c ist servicefreundlich in Steckkartentechnik aufgebaut. Ausfallzeiten im Schadensfall werden dadurch auf ein Minimum begrenzt. Zukünftige Umrüstungen z.B. auf andere Eingangsverstärker sind auch vom Anwender schnell zu bewerkstelligen. Ausführungen mit 16 analogen Stereoeingängen ohne digitalen Router sind ebenfalls lieferbar.

**ABHÖRANWAHL** analog: Kern des AMS-2c sind zwei symmetrische Stereo-Router (**Monitor**- und **Record**-Router). Mit dem **MONITOR ROUTER** wird das gewünschte Abhörsignal ausgewählt. Mehrere Analogeingänge können auch gleichzeitig angewählt werden (Summenbildung) ohne sich gegenseitig zu beeinflussen (vorteilhaft für Misch-, Schneide- und Einmessarbeiten).



**ÜBERSPIELANWAHL** analog: Mit dem **RECORD-ROUTER** kann unabhängig von der Abhörwahl ein Signal als Überspielquelle ausgewählt werden. Eine weitere Bearbeitung oder Verstärkungsänderung ist hier nicht vorgesehen. Dieses Signal erscheint am **RECORD-OUT** des AMS-2c und ermöglicht analoge Kopien auch ohne Steckfeld.

**MESSAUSGÄNGE** analog: Ein symmetrischer Stereo-Messausgang gestattet die Messung der gerade abgehörten Signalquelle vor der Bearbeitung im Monitorsystem (z.B. für Peakmeter/Stereo-Sichtgeräte). Zusätzlich steht auch ein Mono-Signal der abgehörten Quelle zur Verfügung (z.B. für Spektrumanalyser). Eine **+20dB**-Funktion ist per Tastendruck für die Messausgänge zuschaltbar.

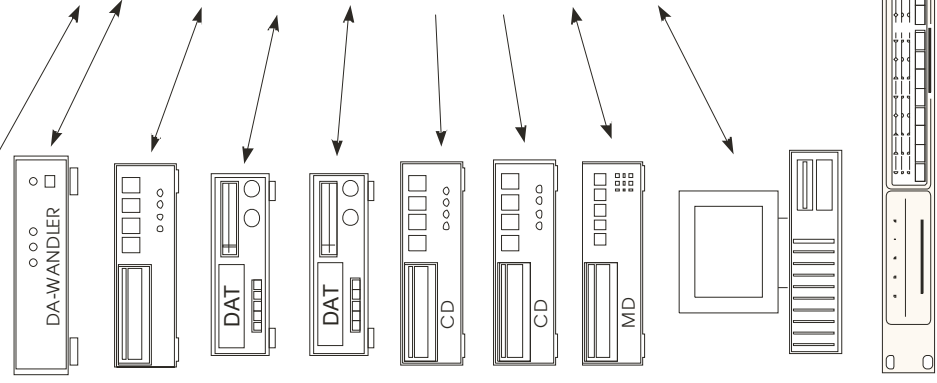
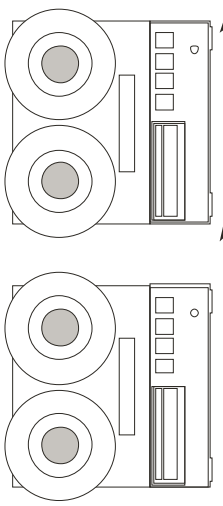
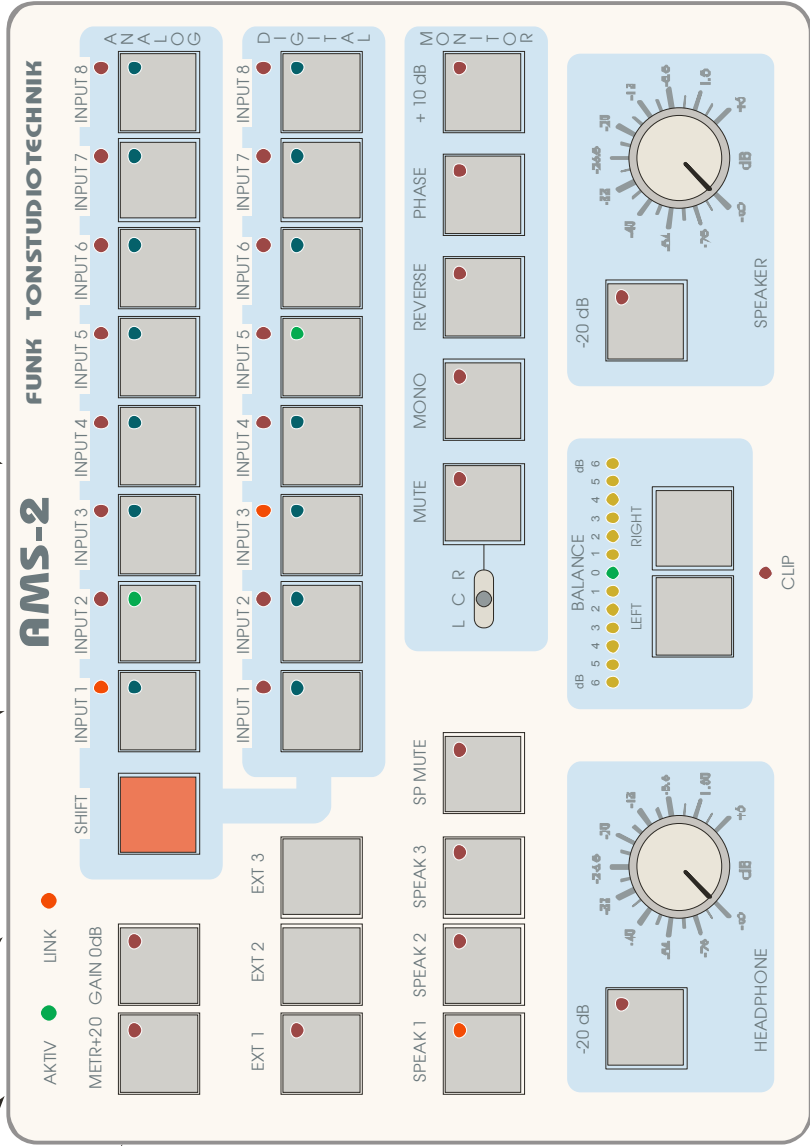
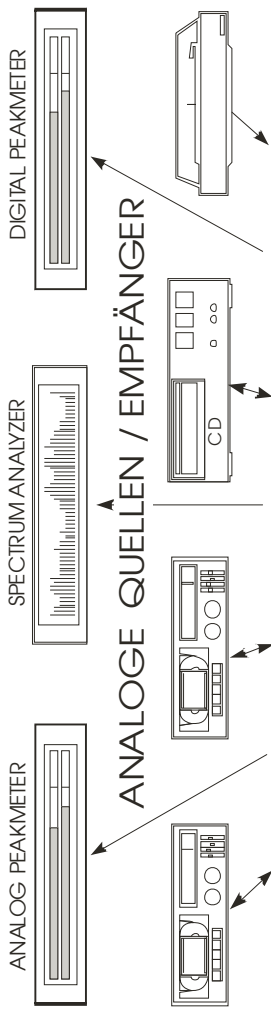
Für Abgleichzwecke der Monitoranlage ist eine Überbrückung der Pegelsteller und der Balanceregulierung per Taste schaltbar (mit 2 Sek. Zeitverriegelung). Dadurch erscheint ein angewähltes Eingangssignal mit genau 0dB Verstärkung am Monitorausgang.

**DIGITALANWAHL** : Als Besonderheit (Option 1HE) bietet das **AMS-2-DAR** die Möglichkeit aus 8 **digitalen** Audioquellen (AES/EBU) ein Signal auszuwählen und unbearbeitet an zwei Ausgängen für ext. Digital-Analogwandler und Messzwecke zur Verfügung zu stellen. Unabhängig davon kann der aktive Router ein weiteres Signal aus den 8 dig. Eingängen auswählen (z.B. als digitales Überspielsignal). Auch dieses Signal steht dann an zwei galvanisch getrennten Ausgängen zur Verfügung. Der **PAS-8** bietet als Alternative zum AMS-2 DAR einen zusätzlich schaltbaren digital Einschleifweg für Monitor- oder Recordweg. In Verbindung mit einem externen DA-Wandler kann direkt zwischen analogen und digitalen Signalquellen per Tastendruck umgeschaltet und verglichen werden. Je nach Betriebsart können auch direkt Kopien von digitalen Signalen auf analoge Geräte gezogen werden. Falls eine Weiterverteilung der AES/EBU-Signale benötigt wird, empfehlen wir den **DDA12** (1x12 oder 2x6 Ausgänge).

**ABHÖRFUNKTIONEN** : -20 dB Kopfhörer und Lautsprecher getrennt (auch extern über Kommando ansteuerbar), +10 dB, Mute links, Mute rechts, Mute Summe, Mute nur Lautsprecher, Mono, Seitentausch, Phasentausch und Balance +/- 6 dB in 1dB-Stufen.

Auszug aus der Anwenderliste : Sony Classical London, Bauer Studios Ludwigsburg, Hessischer Rundfunk Frankfurt, Südwestrundfunk, Saarländischer Rundfunk Saarbrücken, „ZKM“ Zentrum für Kunst und Medientechnologie Karlsruhe, Radio 1 Wien, ORF Wien, Skywalk Records, ORB Ostdeutscher Rundfunk Brandenburg, MDR Magdeburg, RBB, MDR Leipzig, NDR Hamburg, NDR Lübeck, TTM-Mastering Berlin, Es-Dur-Tonstudio Hamburg, Syrinx Hamburg, Studio Hamburg MCI, Studio Hamburg Atelier, Krex-Studios Berlin, Wind Musikprod. Brandenburg, Calyx Mastering Berlin, Dzubba Neue Musik Berlin, Th. Rombach Redaktion „CUT“

# AUDIO MONITOR SYSTEM AMS-2



# MONITORANLAGE

